

Änderungsantrag

**der Fraktion GRÜNE und
der Fraktion der CDU**

**zu dem Antrag der Fraktion der FDP/DVP
– Drucksache 17/8839**

Umsatzsteuer auf Speisen in der Gastronomie

Der Landtag wolle beschließen,

Abschnitt II des Antrags der Fraktion der FDP/DVP – Drucksache 17/8839 wie folgt zu fassen:

- II. sich für eine reduzierte Umsatzsteuer von 7 Prozent für die Gastronomie und für eine gerechte Lastenverteilung einzusetzen.

24.6.2025

Andreas Schwarz
und Fraktion

Manuel Hagel
und Fraktion

Begründung

Baden-Württemberg ist Genießerland. Die Gastronomiebranche ist dafür unser Aushängeschild und damit ein zentraler Bestandteil des öffentlichen Lebens, der Innenstädte und des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Zugleich steht die Branche weiterhin unter erheblichem Druck – infolge der Coronapandemie, gestiegener Kosten auf allen Ebenen sowie des anhaltenden Fachkräftemangels. Eine dauerhafte Absenkung der Umsatzsteuer auf 7 Prozent auf Speisen ist ein ganz wesentlicher Beitrag, um Betriebe zu entlasten, Beschäftigung zu sichern und zur Stabilisierung der Branche beizutragen. Wer Gastgewerbe stärkt, stärkt Lebensqualität und Standortattraktivität in Stadt und Land.

Eingegangen: 24.6.2025 / Ausgegeben: 25.6.2025

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.